

# INHALTSVERZEICHNIS

Ein paar Worte über den Autor	(5)
Einführung	(13)
I. Eger als kaiserlich-staufisches Dominium	
	(19)
<i>Exkurs: Anmerkungen zum unsichtbaren semantischen Dissens der Sprachen</i>	
	(36)
<i>Exkurs: Anmerkungen zur Konstruktion eines permanenten Dissenses zwischen dem „Heiligen Römischen Reich“ und dem Königreich Böhmen</i>	
	(41)
II. Eger als Freie Reichsstadt	
	(48)
<i>Exkurs: Über den Genius der Synthese und der Symbiose – Anmerkungen über einige spezifisch mitteleuropäischen Feinde dieses Genius</i>	
	(55)
III. Die Tragödie des böhmischen Staates. Der langsame Untergang der böhmischen und der Egerer Staatlichkeit	
	(69)

*Exkurs: Anmerkungen zum real existierenden Europa und zum Aufstieg der Ideologien*  
(80)

*Exkurs: Vom Staat als Garant der Ordnung zum Staat als Führer in die staatlich gelenkte Unordnung*  
(87)

IV. Im Zeitalter des Nationalismus  
(90)

*Exkurs: Was ist Provinzialität?*  
(96)

V. Die Gründung der Nationaldemokratie von 1918  
und deren Geschichte bis 1938  
(121)

*Exkurs: Der Erste Weltkrieg als der „Urknall“ der modernen europäischen Zivilisation*  
(122)

VI. Der Weg in das erste Ende der Tschechoslowakei –  
das Ende des bürgerlichen Europa  
(133)

VII. Vom Wahn in die Wirklichkeit der „Götterdämmerung“  
oder Vom fast gelungenen Versuch, Europa den Garaus zu machen  
oder Vom Untergang einer fast tausend Jahre alten Stadt während  
zweier aufeinander folgender Regimes des Staatsterrors  
(147)

*Exkurs: Über die Kunst und Tradition des Kompromisses, seinen Kampf mit dem Nationalismus und dessen bis heute andauernde Vorherrschaft in der tschechischen Politik*  
(161)

Anmerkungen und Kommentare  
(183)

Bibliographischer Anhang  
(296)